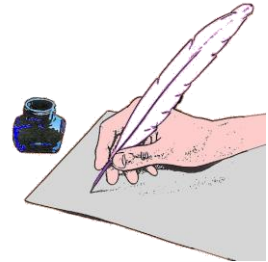


**www.mohrhusen.de**

*Sütterlin lernen und  
schreiben lernen*



*SütterlinPost No. 95*

**Lieber Sütterlin-Freund, liebe Sütterlin-Freundin!**

Technik ist super, wenn sie funktioniert. Ich musste nun feststellen, wie es ist, wenn sämtliche technische Errungenschaften nicht funktionieren. Sei es der Geschirrspüler, das Handy, Computer, Auto, ... man fühlt sich ziemlich im Stich gelassen. Umso schöner, wenn alles wieder heil ist und man wieder die angenehmen Seiten genießen darf.

### **Etwas zum Lesen**

Das 21. Jahrhundert  
Mensch und Technik

Ein altbekanntes Sprichwort sagt,  
Daß zuviel Schreibkram einen plagt !  
Denn von der Wiege bis zur Bahre:  
Gibt's Fomulare, Formulare!  
Wie man's auch dreht, wie man's auch wendet,  
die ganze Flut wohl niemals endet!  
Man füllt sein Haupt mit Grips und Wissen,  
Legt untern A... ein weiches Kissen,  
man sitzt sich seinen Rücken krumm  
und turnt um seinen Schreibtisch 'rum,  
die Augen werden müd' und schwer,  
Der Akten werden immer mehr!  
Du kaufst Computer und Disketten  
Lernst "Word-Processing" - woll'n wir wetten ?  
Du hast Dein Telefon, Dein Fax  
und all' den and'ren Schnicki-Schnacks,  
Du lebst mit "Data", "Disc" und "Bit"  
mit "Software" und dem and'ren Schitt,

mit "Mail-Box", "Voice-Mail", "InterNet":  
Der blanke Irrsinn ist komplett  
Machst "Banking", "Shopping" und die "Steuer"  
Das Ganze ist nicht mehr geheuer!  
Und letztlich hast Du's mitgekriegt:  
Die Technik hat den Mensch besiegt!

© Willy Meurer

(\*1934), deutsch-kanadischer Kaufmann, Aphoristiker und Publizist, M.H.R. (Member of the Human Race), Toronto

## **Etwas zum Schreiben**

Hoch lebe die Technik, wenn sie denn funktioniert. Was sind deine tollsten Erfindungen? Waschmaschine, PC, Auto? Schreibe auf. Wie war es vorher? Schlechter, besser oder nur anders?

## **Neulich**

... hatte ich ein paar Leute zu einer kleinen Party eingeladen. Es gab schönes Essen, ich hatte mal wieder ausgiebig gekocht. Es war ein schöner Abend. Am Ende wurde aufgeräumt, alles kam in die „Minna“, den Geschirrspüler. Was nicht reinging, sollte dann mit der nächsten Ladung gewaschen werden. Angestellt, fertig, ab ins Bett. Am nächsten Morgen stellte ich fest, dass das Geschirr immer noch schmutzig war. Die Minna war kaputt. Oh je, bei all dem Geschirr. Und das am Wochenende! Es half nichts, wir mussten per Hand abwaschen. Die Kinder haben freiwillig mit angefasst. Zu dritt waren wir recht schnell fertig. Der Nebeneffekt war, dass mir wieder einfiel, wie es früher war. Bei meiner Oma mussten wir immer abwaschen helfen, und dabei hatten wir die tollsten Gespräche. Und die Zeit verging im Nu. Genau das erzählte ich meinen Kindern. Sie gehörten gebannt zu. Und ich war noch gar nicht mit Erzählen fertig, da war der Abwasch auch schon gemacht. Das hätte ich bestimmt nicht erzählt, hätte die Minna für uns den Abwasch gemacht...

**Ich wünsche Dir viel Freude mit der SütterlinPost. Gerne bin ich auch für Rückmeldungen, Anregungen und Kritiken offen. Antwort bitte an: [Andrea@Mohrhusen.de](mailto:Andrea@Mohrhusen.de). Auch Abmeldungen vom Newsletter bitte über diese Email tätigen.**

**Herausgeber: Andrea Mohrhusen, Jader Str. 34, 26349 Jade, 04454/979321**

**Copyright: Andrea Mohrhusen, Februar 2017**

**Du findest die Sütterlinpost gut und möchtest „DANKE“ sagen? Gerne. Auf meiner Homepage [www.mohrhusen.de](http://www.mohrhusen.de) findest Du den Button „Danke sagen“.**